

Jahresbericht Rhönradturnen 2020

Beim Rhönradturnen wird normalerweise der Alltag der Turnerinnen und Turner auf den Kopf gestellt. Durch das Drehen im Rad war und ist es möglich alles aus einem völlig neuen Blickwinkel zu sehen. In diesem besonderen Jahr hat das Coronavirus alles auf den Kopf gestellt und es musste das gesamte Leben aus einem anderen Blickwinkel betrachtet werden. Dieses hatte natürlich auch gravierende Auswirkungen auf den Trainings- und Wettkampfbetrieb im Rhönradturnen. Die Turnerinnen und Turner sind zu Beginn des Jahres mit dem normalen Training gestartet und hatten dann eine lange trainingsfreie Zeit bis zum Spätsommer. Ab diesem Zeitpunkt fand das Training unter den bekannten Auflagen in kleinen Gruppen statt. Die wieder steigenden Infektionszahlen führten zu der derzeitigen erneuten Trainingspause. Eine Wettkampfsaison gab es in diesem Jahr nicht.

Die Rhönradsparte wird von Leana Töpfer, Franziska Augustin und Paulina Schneider betreut. Jessica Rieck befindet sich seit dem Sommer im Ausland und wird voraussichtlich ab Mitte des nächsten Jahres wieder als Trainerin tätig sein.

Die Mitglieder der Rhönradsparte und die Spartenleitung möchten sich an dieser Stelle bei dem Trainerteam für die tatkräftige Unterstützung bedanken. Besonders unter diesen speziellen Bedingungen wurde das Training verantwortungsbewusst und unter Einhaltung der Hygienevorschriften durchgeführt. Ein weiterer Dank geht natürlich an alle Helfer und Eltern.

Die Turnerinnen und Turner sowie das Rhönradtrainerteam des ESV Büchen wünschen allen ein gesundes Jahr 2021! Bleiben Sie/ bleibt gesund!



Annika Zimmer

Spartenleitung Rhönradturnen ESV Büchen e.V.

